



10.01.2021

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Thomas Zarda
Rathaus
65510 Idstein

Antrag

der SPD-Fraktion betr. „Hilfestellung für ältere Impfwillige“

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, eine geeignete Hilfeleistung anzubieten oder durch einen Dritten anbieten zu lassen, um impfwilligen über 80jährigen Idsteiner*innen bei der Wahrnehmung ihrer Covid19-Impfung Unterstützung zu leisten, z.B. bei der Vereinbarung eines Impftermins oder durch die Einrichtung von Fahrdiensten.

Begründung:

Die hessische Landesregierung hat Mitte Januar alle über 80jährigen schriftlich über die Anmeldung für die persönliche Schutzimpfung in einem Impfzentrum informiert. Gleichzeitig ist in dem persönlichen Brief ein Erfassungsverfahren für häusliche Impftermine (Besuch von einem mobilen Impfteam) enthalten sein.

In dem Brief heißt es: „Falls es Ihnen nicht möglich ist, eigenständig etwa mit einem eigenen Auto zum Termin zu kommen und auch niemand aus Ihrer Verwandtschaft, Ihrem Freundeskreis oder Ihrer Nachbarschaft Sie fahren kann, achten Sie bitte auf die Angebote lokaler Fahrdienste z.B. über Ihre Stadt oder Gemeinde“. Das Land hat auch erklärt, dass die Kosten zur Fahrt zum Impfzentrum übernommen werden, wenn keine Erstattung durch die Krankenkassen erfolgt.

Die Stadt Idstein sollte daher für die über 80jährigen, die sich dazu entscheiden, das Impfzentrum in Wiesbaden zu besuchen, Unterstützungen anbieten. Dies gilt sowohl für die Vereinbarung eines Impftermins als auch für die Einrichtung von Fahrdiensten.

A handwritten signature in blue ink that reads "Marius Weiß".

Marius Weiß
(Fraktionsvorsitzender)